



# *Pflanzung und Pflege von Streuobstbäumen*

## *Naturgemäßer Obstbaumschnitt für die Praxis*



# Inhalt

1	<b>Einführung</b>	
2	<b>Die Pflanzung</b>	
2.1	Standortwahl – Eine Entscheidung fürs Leben	4
2.2	Pflanzabstände – nicht zu eng!	6
2.3	Der Obstbaum – nur beste Qualität	7
2.4	Sortenwahl – Wer die Wahl hat...	8
2.5	Pflanzzeit	8
2.6	Die Pflanzung	8
3	<b>Nach welchen Regeln wächst der Baum?</b>	
3.1	Die naturgemäße Obstbaumkrone	13
3.2	Fruchtbarkeit, Triebe und Knospen	14
3.3	Der Baum will nach oben	16
3.4	Die Aststellung bestimmt die Funktion	17
3.5	Blattmassengesetz – wer hat, dem wird gegeben	17
3.6	Frucht oder Holz – wohin mit der Kraft?	18
3.7	Die wichtigsten Wachstumsregeln zusammengefasst	20
4	<b>Nach welchen Regeln wird geschnitten?</b>	
4.1	Warum wird geschnitten?	21
4.2	Das Werkzeug	21
4.3	Wie wird geschnitten?	22
4.4	Grundregeln für eine gute Wundheilung	23
4.5	Wann wird geschnitten? Der Zeitpunkt bestimmt die Wirkung	26
4.6	Winterschnitt	26
4.7	Sommerriss	26
4.8	Sommerschnitt	27
4.9	Fördern oder Beruhigen	29
4.10	Auf die Leitäste kommt es an	30
4.11	Der naturgemäße Obstbaumschnitt	31
5	<b>Der Pflanzschnitt</b>	
5.1	Ziel des Pflanzschnittes	32
5.2	Vorgehensweise	32
6	<b>Der Erziehungsschnitt</b>	
6.1	Ziel des Erziehungsschnittes	34
6.2	Vorgehensweise Erziehungsschnitt (2. – 10. Standjahr)	34
6.3	Praxisbeispiele zum Erziehungsschnitt	37
7	<b>Pflegeschnitt an Altbäumen</b>	
7.1	Ziele des Pflegeschnittes am Altbaum	39
7.2	Vorgehensweise	39
7.3	Praxisbeispiele zur Altbaumpflege	42
8	<b>Häufige Fehler und Korrekturmöglichkeiten</b>	
8.1	Kein Pflanzschnitt	49
8.2	Krone mit 2. Leitastebene	49
8.3	Spindelförmige Krone	50
8.4	„Nach unten schneiden“	51
8.5	Anschneiden aller Äste (Bubikopfschnitt)	52

# Einführung

Streuobstwiesen prägen unsere Kulturlandschaft. Steinkauz und Gartenrotschwanz haben hier, wie viele andere Tiere und Pflanzen, ihr Refugium. Aber auch für uns Menschen sind sie wertvolle Erholungsräume. Sie liefern uns eine Vielfalt an leckeren Früchten zum Frischverzehr, zum Lagern, zum Saften oder als Zutaten für Apfelwein und Zwetschkuchen.

Doch Obstbäume brauchen Pflege. Das traditionelle Wissen um die Obstbaumpflege ist an die heutige Generation aber nur bruchstückhaft überliefert worden. Gleichzeitig beziehen sich Fachbücher zum Obstbaumschnitt eher auf die Pflege von schwachwüchsigen Halbstämmen als auf hochstämmige Streuobstbäume.

Diese Broschüre soll eine praxisbezogene Hilfe für all jene sein, die vor der Aufgabe stehen hochstämmige Obstbäume zu pflanzen oder eine bestehende Obstwiese zu pflegen. Sie wurde speziell für die Pflege von Streuobstwiesen erarbeitet. Es werden geeignete Leitbilder und praxiserprobte Schnitttechniken für Hochstämme empfohlen, deren Anwendung den Baum gesund erhalten und gleichzeitig den Arbeitsaufwand bei der Baumpflege minimieren. Diese Pflegeanleitung ist kein wissenschaftliches Fachbuch, sondern will anschaulich die wichtigsten Aspekte der Obstbaumpflege für den Laien erklären. Sie geht dabei bewusst über die Auflistung einiger Grundregeln hinaus, denn erst das Verständnis des Wachstums der Obstbäume und ihrer Reaktion auf die Schnittmaßnahmen befähigt uns zu einem naturgemäßen Obstbaumschnitt.

Bücher können nur das in Schnittkursen erlernte Wissen ergänzen und bei der Interpretation der eigenen Erfahrungen helfen. Wir möchten Sie mit dieser Broschüre ermutigen, selbst Hand anzulegen und Obstbäume zu schneiden, aus den Reaktionen der Bäume zu lernen und daraus Ihre Konsequenzen für die Pflege zu ziehen. So können Sie Ihren Speisezettel um gesundes Obst bereichern, sich, Ihren Kindern und Enkeln ein unmittelbares Naturerlebnis bieten und einen Beitrag leisten zum Erhalt unserer Kulturlandschaft.

Viel Erfolg bei der Pflanzung und Pflege Ihrer Obstbäume!

